

Grußwort der FIMS zum 39. Kongress der "Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention"

Liebe Freunde und Kollegen,

im Namen der 'International Federation of Sports Medicine' (FIMS) möchte ich Ihnen zu der gelungenen Planung und Durchführung des 39. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention gratulieren.

Die FIMS, die 1928 gegründet wurde, ist weltweit die älteste sportmedizinische Vereinigung. Ihr gehören heute nationale, sportmedizinische Gesellschaften von mehr als 120 Ländern weltweit an mit mehr als 100 000 Mitglieder. Diese riesige Verflechtung von Sportmedizinern ist jetzt auf einer FIMS Website in Form gebracht, wo ein großes Portal wichtige und fundierte Informationen als elektronische sportmedizinische Zeitschrift enthält. Es ist die erste elektronische Zeitschrift der Sportmedizin, von der aus auf alle nationalen sportmedizinischen Gesellschaften, die Mitglied der FIMS sind, zugegriffen werden kann.

Darüber hinaus haben wir in jüngster Zeit den 'Sports Medicine Update' ins Netz gebracht, der als aktueller praktischer Ratgeber alle Sportmediziner und -therapeuten in ihrer täglichen Arbeit mit Sportlern und Sportvereinen unterstützt. Wir bieten zudem auch eine 'individuelle Mitgliedschaft' an, bei der jeder, der Mitglied in einer nationalen sportmedizinischen Gesellschaft ist, mit einer zusätzlichen Gebühr von 5 US-Dollar im Jahr die Möglichkeit erhält, auf unser Webportal zuzugreifen und sich mit ausführlichen fundierten Informationen zu versorgen. Der Interessierte findet dort auch eine Plattform, die es ermöglicht, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen oder das Netz zu nutzen, um die eigene wissenschaftliche Arbeit zu verbessern.

Meinungsvielfalt ist der FIMS äußerst wichtig. Ich lade Sie alle herzlich dazu ein, als Mitglied Ihrer nationalen Gesellschaft, sich hinaus zu lehnen und rund um die Welt zu diskutieren. Diejenigen, die auf dem Gebiet der Lehre arbeiten, werden Gelegenheit finden, Ihre Erfahrungen mit jüngeren Wissenschaftlern auszutauschen, die sich auf dem Gebiet der Sportmedizin fortbilden möchten. Die 'Education Commission' der FIMS bietet mehrere Formen von internationalem Training an wie den Kurs für 'Team Physician Development' oder 'Team Physician Advanced' sowie zusätzlich noch Fernstudienprogramme zu speziellen Themen. Ich möchte Sie einladen, einen Blick auf unsere neuen Angebote zu werfen, und Sie ermutigen, Ihre beruflichen Erfahrungen einzubringen.

Zurzeit baut die FIMS ein 'Zentrum der Zusammenarbeit der Sportmedizin' mit neuartigen Einrichtungen auf sowie Zentren, in denen man sich auf Forschungsarbeit oder Lehr-tätigkeit konzentriert.

Der Ruf der FIMS und ein umspannendes Netzwerk von Institutionen ähnlicher Gesinnung garantieren Ihnen Partner, die an einer guten Zusammenarbeit interessiert sind und auf Ihre Forschungsinteressen eingehen.

In einer Zeit, in der es eine immens schnelle elektronische Verbindung gibt, spielt die 'Face-to-Face'-Kommunikation dennoch eine große

Rolle, um Themen wie Sportmedizin und Gesundheit, Sportmedizin und Wirtschaft, Kultur sowie Sportmedizin voran zu bringen. In den letzten Jahren haben wir ein Reiseprojekt initiiert, in denen junge Sportmediziner in Gruppen von einem zum anderen Kontinenten reisen und ihre praktischen Erfahrungen austauschen. In diesem Projekt, das sehr gut angenommen wurde, arbeiten diese jungen Ärzte mit Gleichgesinnten zusammen und qualifizieren sich auf dem Gebiet der Sportmedizin. Für die erfahrenen Mitglieder unserer Gesellschaft organisieren wir immer wieder eine 'Ambassador Tour', bei der verschiedene Gegenden einer Region bereist und Informationen, Ideen und Arbeitsmethoden ausgetauscht werden.

Der Erfolg der FIMS lässt sich mit der Spitze eines Eisberg vergleichen, der seine Kraft in der Tiefe und auf dem unsichtbaren Grund entwickelt. Dieses Fundament stellen die einzelnen Mitglieder dar zusammen mit den nationalen sportmedizinischen Gesellschaften und den kontinentalen Gemeinschaften sowie schließlich der Dachorganisation der FIMS. Es war ein langer Weg, der seit 1928 notwendig war, um diese modernen Strukturen mit einer so lebendigen globalen Gemeinschaft in Europa, Asien und Amerika zu entwickeln. Wir tragen jetzt unsere Errungenschaften in die Entwicklungsländer hinaus. Ich möchte an Sie appellieren, sich einen Moment Zeit zu nehmen und unsere Website zu besuchen. Finden Sie dort den Bereich, in dem Sie als Einzelner aktiv werden möchten und Ihren Teil dazu beitragen können, die Vision und Mission der FIMS in die Welt hinaus zu tragen.



Prof. Dr. Kai-ming Chan
Präsident der FIMS

Prof. Dr. Kai-ming Chan
(übersetzt aus dem Englischen von Eva Pacolt)